

NEWSLETTER



Was ist 24 Stunden-Pflege?

Bei der 24-Stunden-Pflege, der sogenannten „rund-um-die-Uhr-Pflege und Betreuung“, handelt es sich um eine Betreuungsform, bei der die Pflegeperson und die zu betreuende Person unter einem Dach leben.

Die Pflegeperson arbeitet selbstverständlich nicht rund um die Uhr, ist jedoch in Notfällen zur Stelle. So gewinnen betroffene Senioren die gewohnte Sicherheit im Alltag zurück und müssen nicht ins Heim.

Alltägliche Verrichtungen im Haushalt werden übernommen. Dies entlastet den Senior sowie seine Angehörigen und steigert die Lebensqualität nachhaltig. Die 24-Stunden-Pflege eignet sich im Grunde für alle Senioren, die den Wunsch hegen, den Lebensabend in den eigenen vier Wänden zu verbringen.



„Ich fühle mich verantwortlich für meine Eltern!“

„Ich fühle mich verantwortlich für meine Eltern!“ Dies ist eine Aussage, welche wir ab und zu hören im Zusammenhang mit Anfragen von Angehörigen, welche sich nach Möglichkeiten von Betreuungs- und Pflegelösungen für ihre betagten Eltern erkundigen.

Glücklicherweise hält die heutige Zeit eine Vielzahl von unterschiedlichen Alternativen zur stationären Langzeitbetreuung bereit. Eine Übersicht zu erlangen ist anspruchsvoll und benötigt seine Zeit. Nicht unter Zeitdruck handeln zu müssen erleichtert mit Sicherheit die nachhaltige und individuelle Lösungsfindung. Jedoch zeigt sich immer wieder, dass dies oftmals nicht die Realität von Personen widerspiegelt, welche uns kontaktieren. So auch im vorliegenden Beispiel aus unserer Praxis:

Ein 84-jähriger Herr wohnte bis vor kurzem mit seiner 79-jährigen Frau in einer abgelegenen Gegend, welche nur sporadische Anbindung an den öffentlichen Verkehr kennt. Aufgrund einer erst kürzlich erlittenen Schenkelhalsfraktur, als Folge eines Sturzes im Wohnzimmer, wurde der Mann hospitalisiert und operiert. Sein Allgemeinzustand verschlechterte sich daraufhin rapide. Seine panische Angst vor Mobilisation während des Spitalaufenthaltes bedingte den

cura-pflege

Vor elf Jahren haben meine Frau und ich uns selbständig gemacht und gemeinsam die Firma «cura-pflege GmbH» gegründet.

Als Krankenkassen anerkannte Spitex-Organisation konzentrieren wir uns auf die rundum-die-Uhr-Betreuung für ältere und kranke Menschen. Als Pflegefachfrau bringt meine Frau ideale Voraussetzungen mit. Als ehemaliger Linienpilot mit betriebswirtschaftlicher Ausbildung bringe ich meine Fähigkeiten im organisatorischen Bereich ein.

Unser Slogan: «Zuhause, wo's am schönsten ist», wurde auch zu unserem Programm.

Daniel Kuratli



Einsatz von bis zu 4 Personen. Die fehlende Sicherheit und das mangelnde Vertrauen in seine eigenen Möglichkeiten sind sicherlich darin begründet, dass seine Sehkraft vermindert ist. Er kann nur noch Umrisse und Schattierungen erkennen. Diese Behinderung und die Angst vor weiteren Stürzen sind nachvollziehbar und eine plausible Erklärung für sein Verhalten. Sein Sohn stellte den Kontakt zu uns her, um die Möglichkeit einer Betreuung durch uns abzuklären.

Bevor wir eine Betreuung übernehmen, ist es von entscheidender Bedeutung, dass wir uns zuerst ein Bild von den Bedürfnissen sowie Gegebenheiten der zu betreuenden Person verschaffen. Ohne diesen Einblick in die Realität sind wir nicht imstande, eine verbindliche „Lagebeurteilung“ vorzunehmen. Diese sogenannte Bedarfsanalyse bieten wir, bevor wir einen Auftrag übernehmen, kostenlos an. Diese Bedarfsanalyse ist unabdingbar für die Pflege und Betreuung zu Hause. Der dabei ermittelte Bedarf an Pflege und Betreuung bildet die Grundlage für eine Pflegeplanung. Darüber hinaus gibt uns das Gespräch sowie die Besichtigung der Wohnung vor Ort die Möglichkeit, einen Eindruck in die Lebenssituation des Patienten sowie dessen Umfeld zu erhalten.

Obwohl es der vielfach geäußerte Wunsch des Ehepaares war, so lange wie möglich in den „eigenen vier Wänden“ zu leben, konnten wir die Verantwortung für den erwähnten Patienten wegen der vielen Einschränkungen nicht übernehmen. Für seine Partnerin hingegen konnten wir eine passende Lösung anbieten. Die Ehefrau des 84-jährigen litt seit Jahren an einer schweren Arthrose. Dies behinderte sie spürbar im Alltag. Die Rentnerin konnte bis dahin stets auf die liebe Hilfe und Unterstützung ihres Ehemannes zählen. Überdies leistete die lokale Spitex einen professionellen sowie unverzichtbaren Einsatz, welche es den Beiden erlaubte, bis dahin ihren Alltag zu Hause gut zu meistern.

Mit Hilfe unserer 24h-Betreuung und Pflege konnte die ältere Dame weiterhin in ihrem trauten Heim leben. Ausserdem konnte sie sich vermehrt ihrem geliebten Hobby, dem Stricken widmen. Die regelmässigen Besuche im Pflegeheim bei ihrem Mann wurden ebenfalls zu einem festen Bestandteil ihres Alltages.

Kosten der 24-Stunden-Pflege

Die von cura-pflege GmbH verrechneten Leistungen für einen Monat betragen CHF 8'550.– für die Betreuung durch eine Person im eigenen Haushalt. Dies sind pro Tag CHF 285.–. Je nach Pflegeaufwand in der Grundpflege nach KLV wird eine Rückerstattung durch die Krankenversicherung von ca. CHF 3'500.– pro Monat erfolgen. Voraussetzung dafür ist, dass eine ärztliche Anordnung für Spitex-Leistungen nach einer Bedarfsabklärung für Spitex-Leistungen vorliegt. Ohne weitere Zusatzversicherungen bezahlt der Betroffene somit CHF 5'050.– pro Monat. Besteht eine Zusatzversicherung, welche für hauswirtschaftliche Leistungen aufkommt, werden zusätzliche Kosten übernommen und der Patient finanziert in der Regel ca. CHF 4'500.– pro Monat. Bei einem Zweipersonenhaushalt haben wir attraktive Konditionen.